

Protokoll des Anfangsplenums der ZaPF im Norden

Anfang: 18:15 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Redeleitung: Philipp Heyken (Bremen) Jakob Borchardt (Bremen)

Protokoll: Yannik Schädler (Bremen) Sebastian Fiedler (Bremen)

Anwesende:

Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

Universität Basel

Freie Universität Berlin

Humboldt-Universität zu Berlin

Technische Universität Berlin

Universität Bielefeld

Ruhr-Universität Bochum

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Technische Universität Braunschweig

Universität Bremen

Technische Universität Chemnitz

Technische Universität Dortmund

Technische Universität Dresden

Heinrich Heine Universität Düsseldorf (ab 19.54)

Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main

Technische Universität Bergakademie Freiberg

Georg-August-Universität Göttingen (ab 20.19)

Ernst Moritz Arndt Universität Greifswald

Universität Hamburg (ab 19.23)

Universität Heidelberg

Technische Universität Ilmenau (ab ca 20.00)

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Technische Universität Kaiserslautern

Karlsruher Institut für Technologie

Universität Kassel

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Universität Konstanz

Ludwig-Maximilians-Universität München

Technische Universität München

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Universität Potsdam

Universität Rostock

Universität Siegen

Eberhard Karls Universität Tübingen

Universität Wien

Bergische Universität Wuppertal

Julius-Maximilians-Universität Würzburg (ab 19.05)

TOP 1 Formalia (18.15)

- Wahl der Sitzungsleitung und Protokollanten: Vorschläge ohne Gegenrede angenommen (siehe oben)
- Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ausgabe der Tagungsmappen: erfolgreich
- Bekanntgabe und Abstimmung über die Tagesordnung: ohne Gegenrede angenommen

TOP 2 Wahl der Vertrauenspersonen (18.24)

Die Vertrauenspersonen dienen als Ansprechpersonen im Fall von unerwünschten Ereignissen¹. Das Wahlverfahren wird abgekürzt, da es weniger als 6 (nicht-Gastgeber)-Vorschläge gab. Es wurden folgende Leute vorgeschlagen, die nur durch eine Ja-Nein-Abstimmung bestätigt werden mussten:

- Willi Exner – Braunschweig
- Julian Sievert – Bochum
- Tobias Löffler – Düsseldorf
- Zafer El-Mokdad – Warschau
- Samuel Greiner – Tübingen
- Jannis Ehrlich – Bremen
- Anna-Lena Marrek - Bremen

Wahl über einfache, geheime „Ja/Nein“-Abstimmung bestätigt. (Auszählende Jannis Ehrlich und Janina Heine)

TOP 3 Begrüßung

Die Begrüßung durch den Dekan entfällt leider. Stattdessen erneute Begrüßung durch Philipp, Feststellung einer sehr hohen Anzahl von Zäpfchen².

TOP 4 AK-Sammlung

Auflistung der geplanten AKs (Listung „Titel (Leitung; Universität der Leitung)“)

- Abi-wissen/Lehrpläne (Michel; Jena)
- Austausch(Thomas; Heidelberg)
- Bafög (Csongor; TU Berlin)
- CHE (Margret, Jannis, Hejo; diverse)
- Doktoranden (Jörg; FU Berlin)
- Lehramt (Jannis; Bremen)
- Ethik in Forschung & Wissenschaft (Paddy; Konstanz)

¹z.B. (sexuelle) Belästigung.

²Zäpfchen: Traditionelle Bezeichnung für Studierende, die zum ersten Mal auf einer ZaPF sind.

- Großveranstaltungen/Fachschaffsfeten (Philipp; Kaiserslautern)
- Hilfe, wir haben eine ZaPF! (Kathii; Frankfurt)
- Kommentare zu SO³ und PO⁴ (Valentin; HU Berlin)
- NaWi-VL für Jedermann (Markus; Frankfurt)
- Systemakkreditierung⁵ (Benni; Siegen)
- Transparente Drittmittelprojekte (Daniela,Timo; Frankfurt, Aachen)
- Unterhaltungscrypto (Björn, Jörg; Aachen, FU Berlin)
- Geschichte der ZaPF (Philipp; Bremen)
- GO⁶- und Satzungsänderung (Jörg; FU Berlin)
- WS Gremienarbeit (Daniela/Margret/Jan/Markus/Rita; Frankfurt)
- WS Sensibilisierung (Jannis; Bremen)
- MeTAFa (Björn; RWTH)
- Erstie-Einführung (Tobi; Düsseldorf / Wiki)
- FS-Freundschaften (Tobi; Düsseldorf)
- Ba/Ma-Umfrage (Margret; Frankfurt)
- Fachliche Unterstützung (Margret; Frankfurt)
- ZaPF-KiFF-KoMa ⁷ [ZKK] (Björn; Aachen)
- ZaPF-IT (Björn; Aachen)
- Studienführer (Jannis; Bremen)
- ZaPF eV (Jakob; Bremen)
- Einführung Akkreditierung (Csongor, Timo, Benni; TU Berlin, Aachen, HU Berlin)
- Akkreditierung: Update/Entwicklungen (Margret; Frankfurt)
- Frauenquote in der Physik (Timo; Aachen)
- BierAK: FB-Gruppe (Tobi; Düsseldorf)
- Bier-AK:Kartenspiel (Tobi; Düsseldorf)
- Finanzkürzungen/Protestplanung (Janina; Bremen)
- Veröffentlichungspflicht (Timo, Martin; Aachen, FU Berlin)
- ZaPF-Zelten in Frankfurt wird eingegliedert in FS-Freundschaften

Anmerkung: Nächste Woche ist BuFaTa Materialwissenschaften. Das wird im AK MeTaFa besprochen; Details sind den einzelnen AK Beschreibungen/Protokollen zu entnehmen.

Es folgte das Einsammeln der Listen für die AK-Organisation.

³SO: Studienordnung

⁴PO: Prüfungsordnung

⁵Systemakkreditierung: Wenn eine Uni einen Studiengang aufmachen/unterhalten will, muss sie diesen alle paar Jahre akkreditieren lassen. Bei der Systemakkreditierung wird hingegen die gesamte Uni akkreditiert, so das sie die Akkreditierung ihrer Studiengänge selbst vornehmen kann.

⁶GO: Geschäftsordnung. Zusammen mit der Satzung bildet die GO ein Paket an Richtlinien, welche z.B. regeln wie und wann man eine Resolution verabschieden kann und wie die Abstimmungen erfolgen müssen.

⁷ZaPF-KiFF-KoMa: Gemeinsame Tagung von ZaPF, KiF (BuFaTa Informatik) und KoMa (BuFaTa Mathematik)

TOP 5 Pause 20.00-20.10

TOP 6 Bericht des StAPF⁸ (20.10)

- Vorstellung der aktuellen Mitglieder Benni, Csongor, Margret, Björn, Jannis und Funktionen des StAPF
- Ankündigung der teilweisen Neuwahlen der Mitglieder des StAPF im Abschlussplenum
- Danksagung an inoffizielles Mitglied/„Geschäftsstelle“ Jörg
- Bericht letzter Aktionen (u.a. Einrichtung des ZaPF-Servers und Website, Details dazu im ZaPF-IT AK)
- Akkreditierungspool (zum Einsatz bei Akkreditierungsverfahren) ist im Moment mit 17 Studierenden für reguläre Akkreditierung und zwei für Systemakkreditierung. Weitere Interessenten zur Erweiterung und Erneuerung erwünscht. **Wichtig:** Alte und neue Mitglieder müssen sich über das neue Online-Formular registrieren! Weiteres dazu im AK Akkreditierung II
- Im September fand im Harz das MeTaFa Treffen statt, Themen waren z.B. BAFöG und Akkreditierungspool Richtlinien, das nächste Treffen findet in Aachen statt. Allgemeine Besuche bei anderen BuFaTas fanden (Geografie und Koma) und finden weiterhin statt.
- Die Doktorandenbefragung (ca 900 Teilnehmer) wurde ebenfalls durch die StAPF „Geschäftsstelle“ organisiert/ausgewertet (näheres siehe entsprechender AK)

TOP 7 Kommunikationsgremium (20.29)

- Entstehung zur Vermittlung zwischen ZaPF und KFP (Konferenz der Fachbereiche Physik) und anderen Organisationen
- eine Position muss neu besetzt werden
- Bericht von den letzten KFP-Sitzungen; Themen: Online-Mathe-Brückenkurs, Mathematikkenntnisse Vergleich Studienanfänger 1970 und heute (siehe unten), CHE-Hochschulranking, KFP Studierendenstatistik, Promotionsstudie der DPG, Studienatlas Physik, Sprecher KFP; Druckversion ist vorhanden (Margret fragen)
- Bachelor-Master-Umfrage: 33 FBs haben teilgenommen, Details dazu im AK
- CHE-Hochschulranking: findet im Moment statt; es gab Kommunikation aber bisher wenig Änderungen im Vorgehen, Verhandlungen gehen weiter; Details dazu im CHE-AK, schriftlicher Bericht wird im Wiki veröffentlicht
- Ergebnisse der Studie zu den Kenntnissen von Studieneinsteigern 1978 und heute: Stichproben von Erstsemestern verschiedener Universitäten; Ergebnis: messbare aber statistisch nicht signifikante Verschlechterung; zuverlässige Interpretation der Ergebnisse ist schwierig

TOP 8 Organisatorisches (21.15)

- Erklärung des Anmeldeverfahrens und der Platzverteilung: Kontingentbesetzung nötig wegen potentiell vieler Anmeldungen, Verteilung von sechs Plätzen an alle Universitäten, Überschussplätze an solche, die bald ZaPF ausrichten; anscheinend gab es dabei leider ein Problem mit Chemnitz, die nur drei statt vier Plätzen erhielten
- Geschichte des SchlaPF⁹, Theaterstück zu den Genehmigungsproblemen

⁸StAPF: Ständiger Ausschuss aller Physik-Fachschaften

⁹SchlaPF: Schlafplatz aller Physik-Fachschaften

- (Sicherheits-)Belehrung zum Schlaf: Nutzung nur von 22.30 bis 07.00, keine Feiern; kein offenes Feuer/Licht, Fluchtwege sind ausgeschildert, Fluchtwege sind freizuhalten, Fluchtpläne hängen aus
- NaPF¹⁰: Erklärung des Verpflegungsplans
- Exkursionsliste: Plätze wurden ausgelost, Listen mit den Exkursionen und jeweiligen Teilnehmern hängen aus, alle beginnen Freitag morgen vor der Mensa
- Kneipentour
- Nachtwächtertour & Kohlfahrt
- Tombola, Lose gegen Spende an Zapf e.V.
- Anmerkung zur korrekten Nutzung des BMBF Logos: Es wurde (auf der Website) „gesponsort durch das BMBF“ geschrieben, statt des vorgesehenen „gefördert durch...“. Scheinbar ist das Ministerium da sehr präzise und sowas kann Konsequenzen für künftige Zusammenarbeit mit der ZaPF haben. Jakob stimmt zu, dass der Fehler gemacht wurde, bewusst ist, und korrigiert wird.
- Vorstellung der Fundsachen (teilweise Ausgliederung zu Tombolapreisen)

¹⁰NaPF: Nahrungsstelle aller Physik-Fachschaften